
Das Umweltdatenbanksystem der Akademie für Umwelt und Energie

Univ.Lekt. Dr. G. SCHÖRNER, Laxenburg

Die Akademie für Umwelt und Energie in Laxenburg ist eine durch NÖ. Landesgesetz eingerichtete Körperschaft öffentlichen Rechts, die u.a. folgende Aufgaben hat:

Forschung und Forschungsverwertung
Bildung, Ausbildung, Erwachsenenbildung
Dokumentation
Wissenschafts-Organisation

Im Rahmen dieses gesetzlichen Auftrages hat die Akademie eine Dokumentationsstelle eingerichtet, die aus der Fachbibliothek und dem EDV-Zugang zur akademieeigenen Datenbank LAXB und zu mehr als 100 in- und ausländischen Datenbanken besteht. Sie steht insbesondere Akademiemitgliedern, Lehrpersonen und Studenten, Erwachsenenbildnern sowie Organen und Organwaltern der niederösterreichischen Umweltschutzorganisation (Beamten der Fachabteilungen, Umweltgemeinderäten, Umweltschutzorganen usw.) zur Verfügung.

Technisch läuft die Datenbank im Landesrechenzentrum unter STAIRS/AQUARIUS, wobei nach Laxenburg eine Datenverbindung besteht. Neben den anderen bestehenden einschlägigen Datenbanken des Landes wie z.B. Landesbibliothek BIBL, Landesgesetzblätter LGBL usw. und dem erwähnten Zugang zu den internationalen Datenbanken soll sich im folgenden der Bericht mit der Datenbank LAXB der Akademie im Detail beschäftigen:

LAXB gliedert sich in die drei Unterabschnitte ULIDOC, UDADOC und FODOK.NÖ, die folgende Aufgaben zu erfüllen haben:

ULIDOC (Umweltliteraturdokumentation) enthält Titel, bibliographische Angaben (Verfasser, Erscheinungsjahr, Erscheinungsort usw.) sowie Abstracts (Inhaltsangabe mit maximal 100 Zeilen zu 65 Anschlägen) der Bestände der Fachbibliothek der Akademie. Diese Bestände sind auch physisch in Laxenburg vorhanden.

UDADOC (Umweltdatendokumentation) speichert Titel, Standort und Abstracts von umweltrelevanten Forschungsarbeiten und öffentlich zugänglichen Sachverständigengutachten, die vom Amt der NÖ. Landesregierung in Auftrag gegeben worden sind. Dabei wurde auch danach getrachtet, wichtige Ergebnisse, Ortsangaben, Tabellenköpfe und Tabellenteile, Verknüpfungen usw. einzuspeichern. Durch die Abfragesprache AQUARIUS in STAIRS (Stichwort: "Jedes Wort ist ein Suchwort") ist nun die komfortable Möglichkeit gegeben, z.B. Orts- und Sachbegriffe, Namen und Themenbereiche, Zeitbegriffe und sonstige Suchbegriffe miteinander zu vernetzen und zu verknüpfen. (Etwa als Beispiel: "Umweltverträglichkeit" und "Marchfeld" oder "Luftgüte" und "St. Pölten" usw.).

FODOK.NÖ (Forschungsdokumentation Niederösterreich). Ähnlich aufgebaut ist auch dieser dritte Bereich, in dem die naturwissenschaftliche Forschung, insbesondere aus den Bereichen Rohstoff-Forschung, Umwelt und Energie (NÖ.) aufgearbeitet worden sind.

Durch die Standortangaben sind die Originaldokumente sowohl aus UDADOC als auch aus FODOK.NÖ jeweils am Standort zugänglich.

Durch die automatische Verknüpfung von ULIDOC, UDADOC und FODOK.NÖ während einer Abfrage ist die Gewähr gegeben, daß vom Computer die gesamten Bestände z.B. nach eingegebenen Ortsangaben oder Themenbereichen durchsucht werden. Besteht hienach das Interesse, in die Originaldokumente Einsicht zu nehmen, können diese unter Kenntnis der Teildatenquelle entweder direkt in Laxenburg oder z.B. in Fachabteilungen des Landes eingesehen werden. Die jeweilige Status des Datenbankausbaues kann auch den Tätigkeitsberichten der Akademie (zuletzt im März 1989 erschienen: Tätigkeitsbericht 1988) entnommen werden.

Ein **FOLDER** der Akademie gibt nähere Hinweise zur Dokumentationsstelle; Recherchen werden entweder nach schriftlicher Anfrage oder nach telefonischer Voranmeldung (02236-71241-0) durchgeführt. Die Benützung der Datenbank LAXB ist im Rahmen freier Arbeitskapazitäten des Akademiesekretariats und der Dokumentationsstelle für alle fachinteressierten Personen und Stellen kostenlos.

